Bundestag lädt zum Tag der Ein- und Ausblicke

von Erik Boß

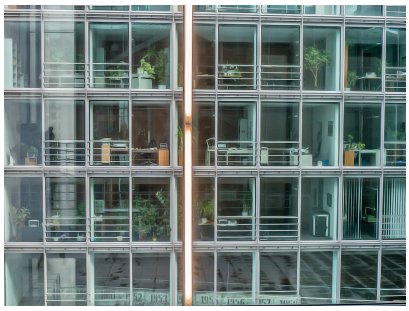
Foto: Blick in die Hauptachse des Paul-Löbe-Hauses - (c)2015

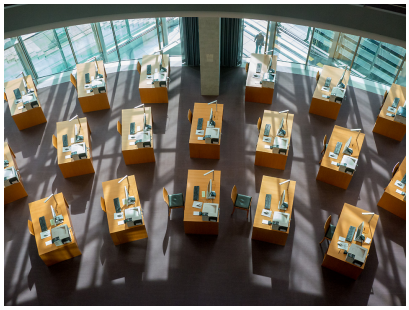
Bundestag lädt zum Tag der Ein- und Ausblicke - unter diesem Motto waren alle Berliner eingeladen, sich einmal die Abgeordnetenhäuser am Spreebogen von innen anzuschauen. Ich war im Paul-Löbe-Haus sowie im Elisabeth-Lüders-Haus, die durch eine Brücke über die Spree miteinander verbunden sind.

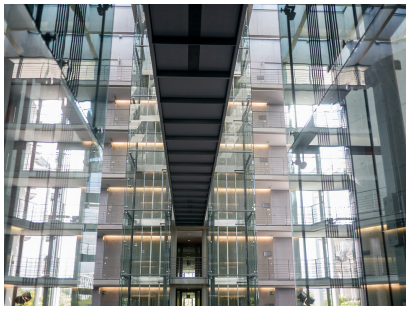
Tage der offenen Tür sind für mich immer etwas widersprüchliches. Schön finde ich, dass man in Gebäude kommt, die sonst für andere reserviert sind. Ärgerlich finde ich, dass die Veranstalter meinen, daraus eine Vergnügungsveranstaltung machen zu müssen und animieren die Besucher pausenlos, hinter kostenlosen Kleinigkeiten wie Baumwolltragetaschen, Kugelschreiber, Bonbons oder Mützen hinterherzulaufen. Und dann dieses Infomaterial, das erst in der Baumwolltüte verschwindet und dann zu

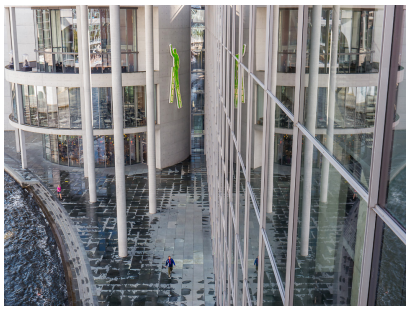
Hause im Papierkorb. Ich brauche so etwas nicht. Mir reicht es, wenn die Türen offen sind und ich da mal hineinschauen kann.

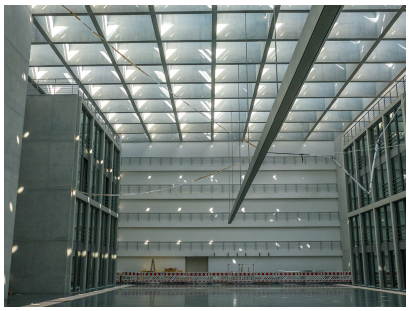
Und das war wirklich interessant. Auf mich wirkten die Räumlichkeiten, als seien die Abgordneten hier durch das Design von der Bevölkerung isoliert. Alles wirkt schick und teuer, aber auch streng, geordnet und kühl. Toll war natürlich die Brücke über die Spree ganz oben, die sonst für die Öffentlichkeit gesperrt ist. Hier werden die Abgeordneten dann doch ein wenig mit der Außenwelt konfrontiert - in sichererm Abstand, versteht sich.

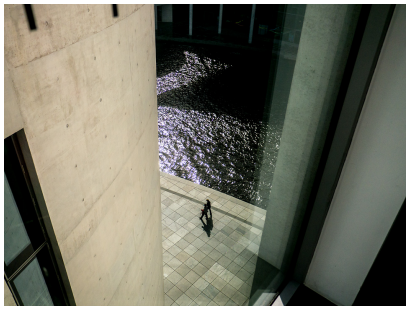












Vielen Dank für euer/Ihr Interesse an meinem Foto-Blog.
Erik Boß